



## Kommunalprofil Märkischer Kreis

Regierungsbezirk Arnsberg

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: 0211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

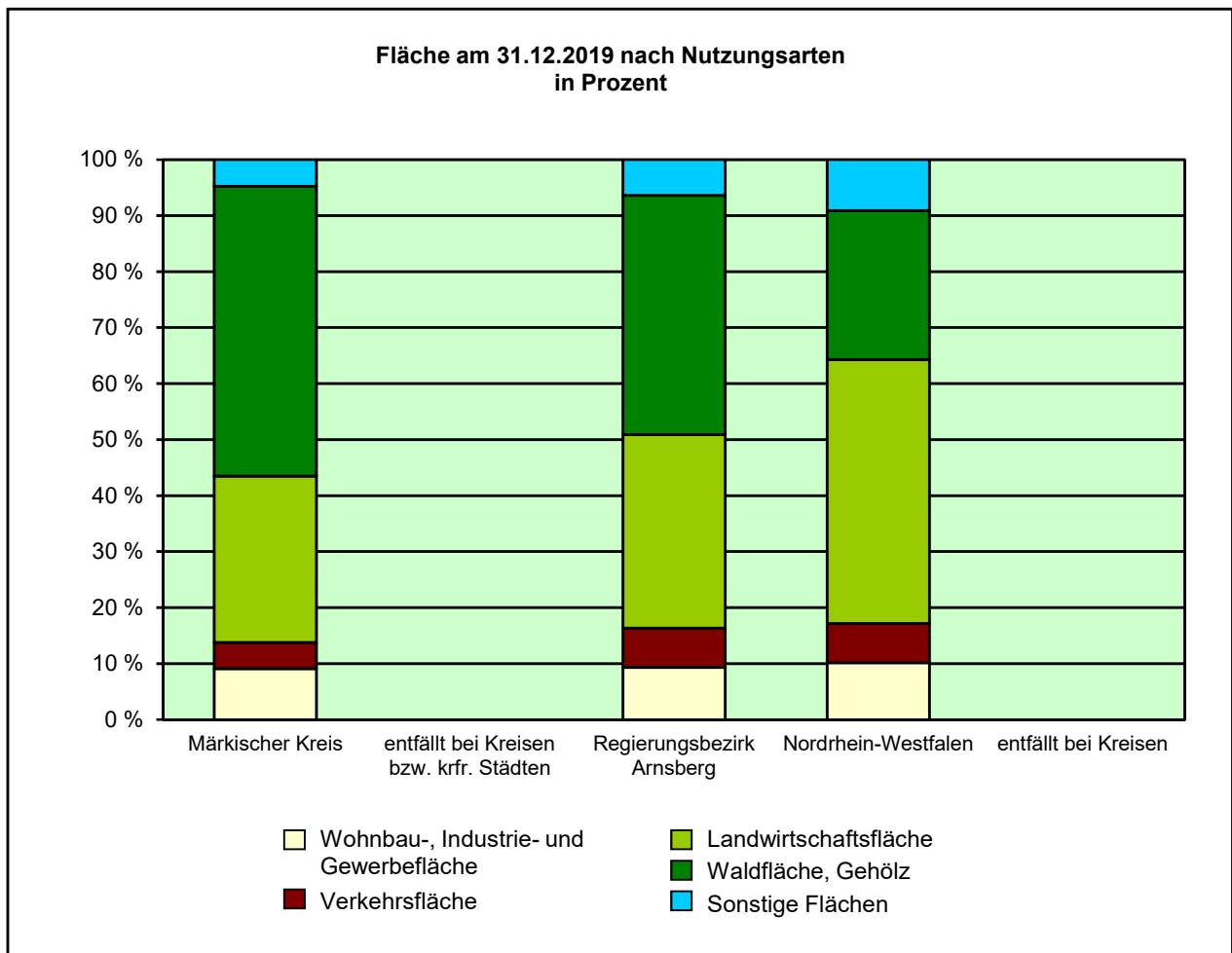
Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

**Für einen Kreis ist die Zuordnung zu einem Gemeindetyp leider nicht möglich!**

Fläche am 31.12.2019 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha		%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>106 107</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>18 399</b>	<b>17,3</b>	<b>x</b>	<b>21,0</b>	<b>23,7</b>	<b>x</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	9 631	9,1	x	9,3	10,2	x
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	439	0,4	x	0,4	0,7	x
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	1 539	1,5	x	2,1	2,8	x
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	1 815	1,7	x	2,2	3,0	x
Verkehrsfläche	4 974	4,7	x	7,0	7,0	x
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>87 707</b>	<b>82,7</b>	<b>x</b>	<b>79,0</b>	<b>76,3</b>	<b>x</b>
Landwirtschaftsfläche	31 540	29,7	x	34,6	47,1	x
Waldfläche, Gehölz	54 875	51,7	x	42,7	26,6	x
Moor, Heide, Sumpf, Unland	69	0,1	x	0,4	0,8	x
Gewässer	1 222	1,2	x	1,2	1,8	x

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2019

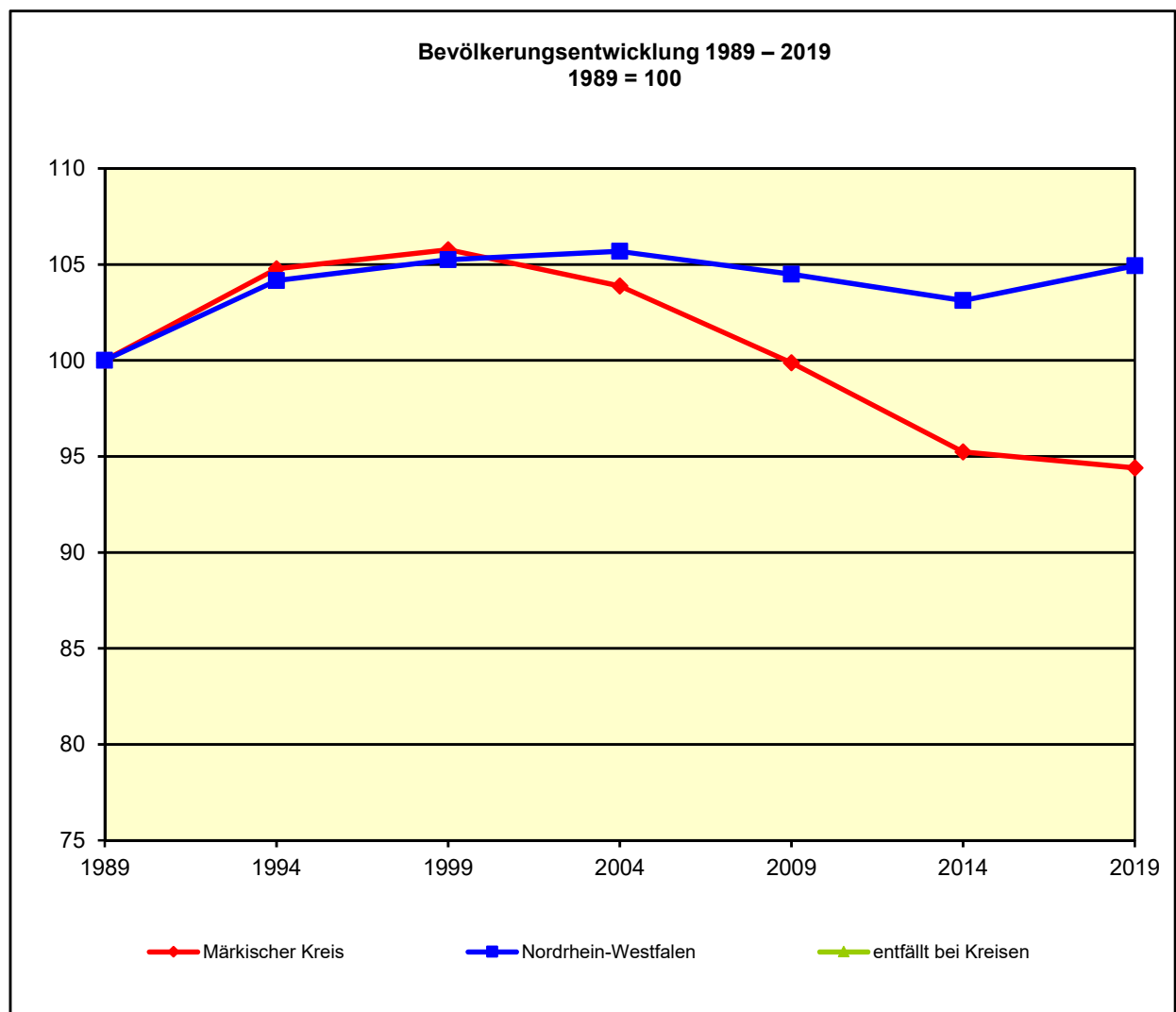
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>386,6</b>	<b>x</b>	<b>446,9</b>	<b>526,1</b>	<b>/</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	2 229,6	x	2 123,3	2 223,0	/

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand\*) 31.12.1989 – 31.12.2019

Bevölkerungsgruppe	1989	1994	1999	2004	2009	2014	2019
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>434 551</b>	<b>455 310</b>	<b>459 615</b>	<b>451 421</b>	<b>434 031</b>	<b>413 820</b>	<b>410 222</b>
Weiblich	224 595	233 374	234 921	230 038	220 805	211 302	208 247
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	45 902	58 399	60 350	54 918	50 153	43 851	55 280

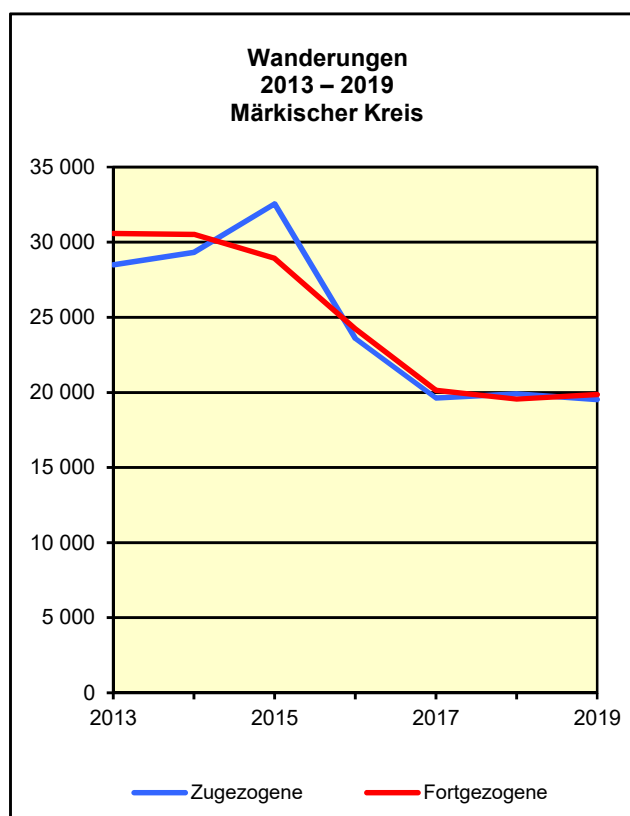
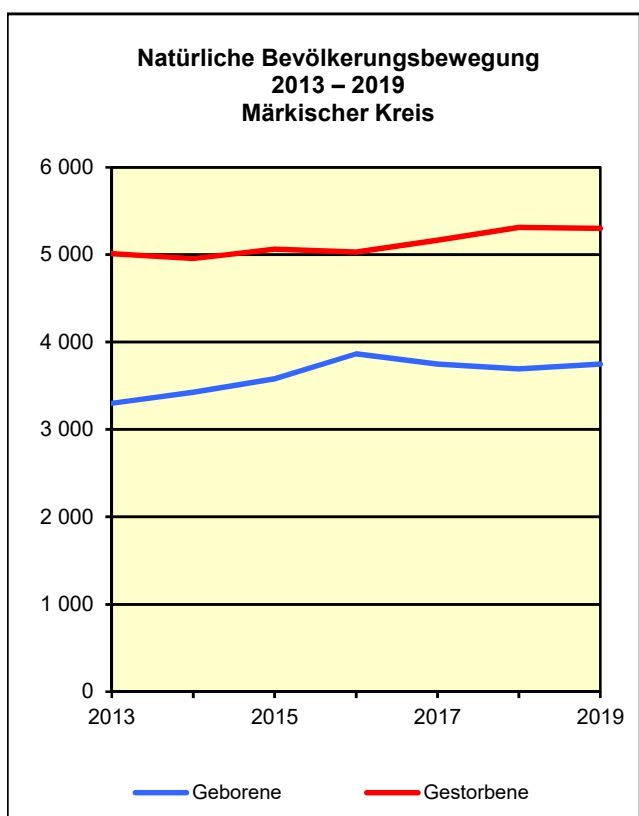
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst; bis einschließl. 1986 geschätzte Werte.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2013 – 2019

Merkmal		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>	<b>a</b>	<b>416 240</b>	<b>413 820</b>	<b>416 171</b>	<b>414 886</b>	<b>413 383</b>	<b>412 120</b>	<b>410 222</b>
	<b>b</b>	<b>42 836</b>	<b>43 851</b>	<b>49 415</b>	<b>51 530</b>	<b>52 958</b>	<b>54 555</b>	<b>55 280</b>
Lebendgeborene	a	3 300	3 427	3 580	3 866	3 749	3 695	3 750
	b	231	237	300	455	459	441	486
Gestorbene	a	5 011	4 955	5 062	5 031	5 166	5 313	5 300
	b	166	155	192	194	199	227	243
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	-1 711	-1 528	-1 482	-1 165	-1 417	-1 618	-1 550
	b	+ 65	+ 82	+ 108	+ 261	+ 260	+ 214	+ 243
Zugezogene	a	28 505	29 324	32 560	23 584	19 630	19 906	19 528
	b	15 870	16 895	20 279	10 846	7 269	7 431	6 958
Fortgezogene	a	30 577	30 514	28 911	24 242	20 137	19 551	19 858
	b	15 358	15 737	14 528	9 045	6 029	5 487	5 873
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	-2 072	-1 190	+3 649	- 658	- 507	+ 355	- 330
	b	+ 512	+1 158	+5 751	+1 801	+1 240	+1 944	+1 085
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>-3 736</b>	<b>-2 420</b>	<b>+2 351</b>	<b>-1 285</b>	<b>-1 503</b>	<b>-1 263</b>	<b>-1 898</b>
	<b>b</b>	<b>- 47</b>	<b>+1 015</b>	<b>+5 564</b>	<b>+2 115</b>	<b>+1 428</b>	<b>+1 597</b>	<b>+ 725</b>
	<b>c</b>	<b>- 9,0</b>	<b>- 5,8</b>	<b>+ 5,6</b>	<b>- 3,1</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 3,1</b>	<b>- 4,6</b>

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2015 – 2019

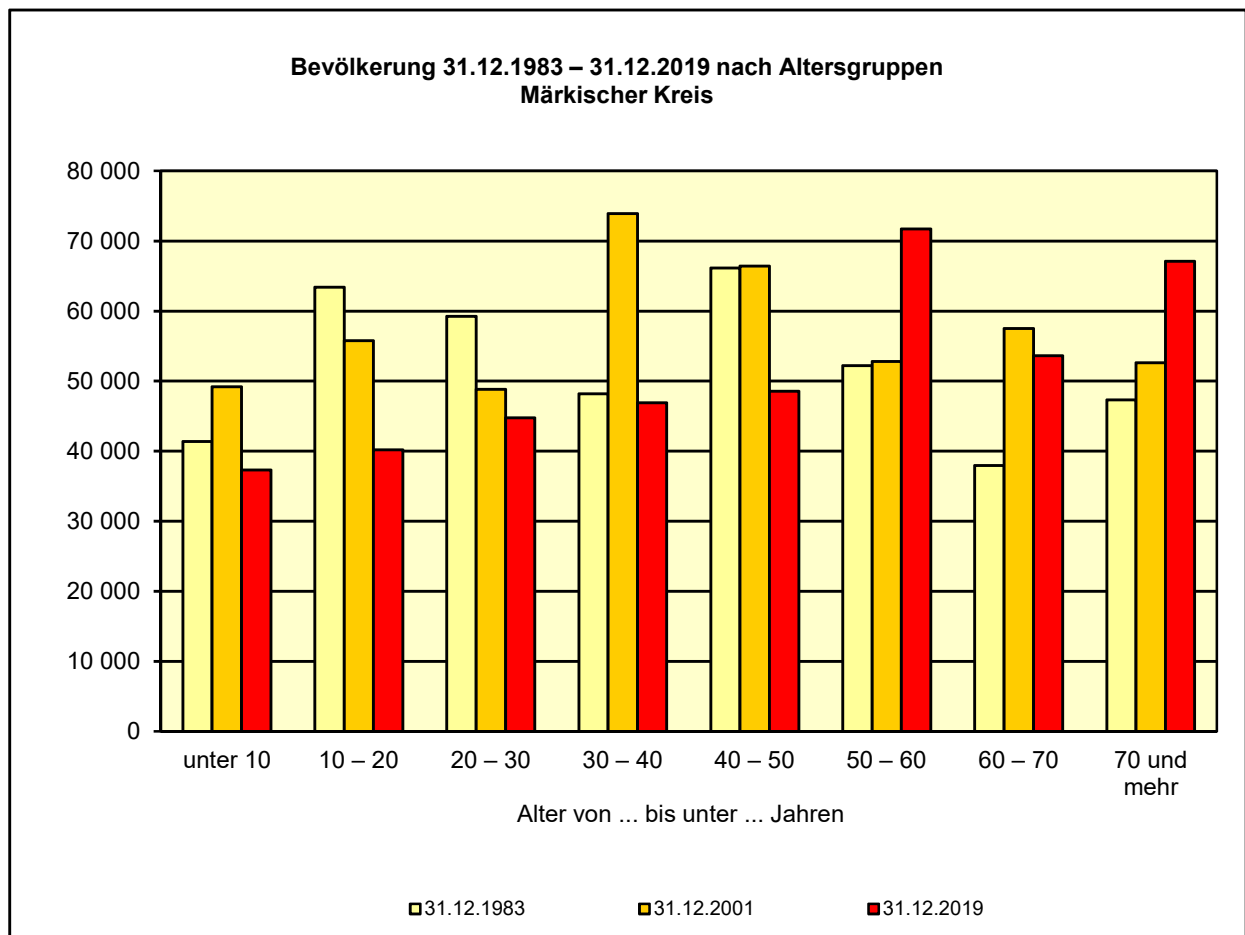
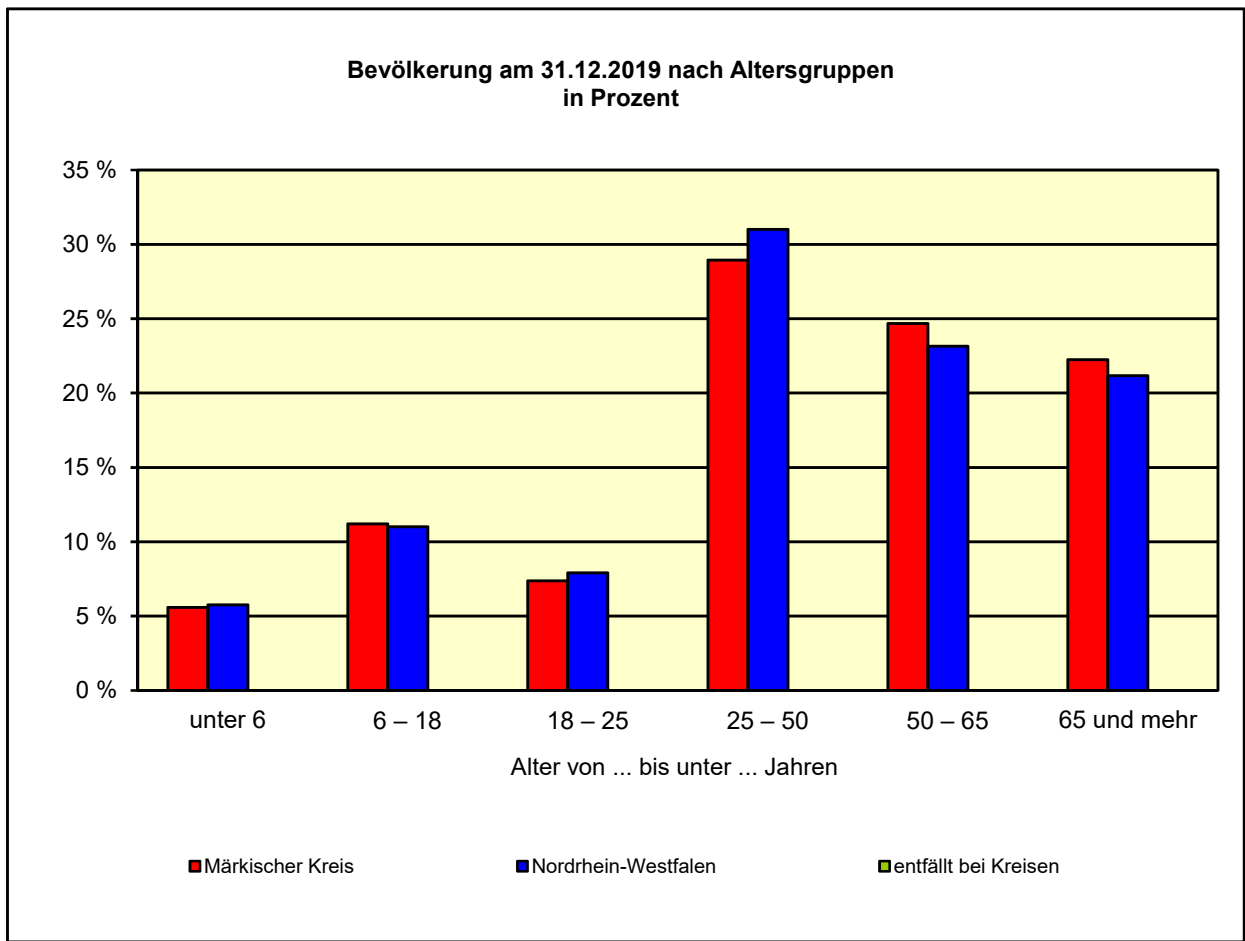
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	9,0	x	9,2	9,5	x
	b	1,0	x	1,3	1,3	.
Gestorbene	a	12,5	x	12,4	11,5	x
	b	0,5	x	0,4	0,5	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 3,5	x	- 3,3	- 2,0	x
	b	0,5	x	+ 0,9	+ 0,8	.
Zugezogene	a	55,7	x	59,6	62,4	x
	b	25,5	x	29,4	28,8	x
Fortgezogene	a	54,5	x	55,4	57,1	x
	b	19,8	x	22,2	21,4	x
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 1,2	x	+ 4,2	+ 5,3	x
	b	+ 5,7	x	+ 7,2	+ 7,4	x
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>- 1,7</b>	<b>x</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>/</b>
	<b>b</b>	<b>+ 5,5</b>	<b>x</b>	<b>+ 6,9</b>	<b>+ 6,7</b>	<b>/</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldetfälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2019 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>410 222</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>/</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	22 880	5,6	x	5,6	5,8	/
6 bis unter 18	45 983	11,2	x	10,8	11,0	/
18 bis unter 25	30 193	7,4	x	7,9	7,9	/
25 bis unter 30	23 260	5,7	x	6,3	6,4	/
30 bis unter 40	46 898	11,4	x	12,1	12,5	/
40 bis unter 50	48 545	11,8	x	12,0	12,1	/
50 bis unter 60	71 721	17,5	x	16,4	16,4	/
60 bis unter 65	29 520	7,2	x	7,0	6,8	/
65 und mehr	91 222	22,2	x	22,0	21,2	/
18 bis unter 65	250 137	61,0	x	61,7	62,1	/
Weiblich	208 247	50,8	x	50,8	50,9	/
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	55 280	13,5	x	13,3	13,6	/

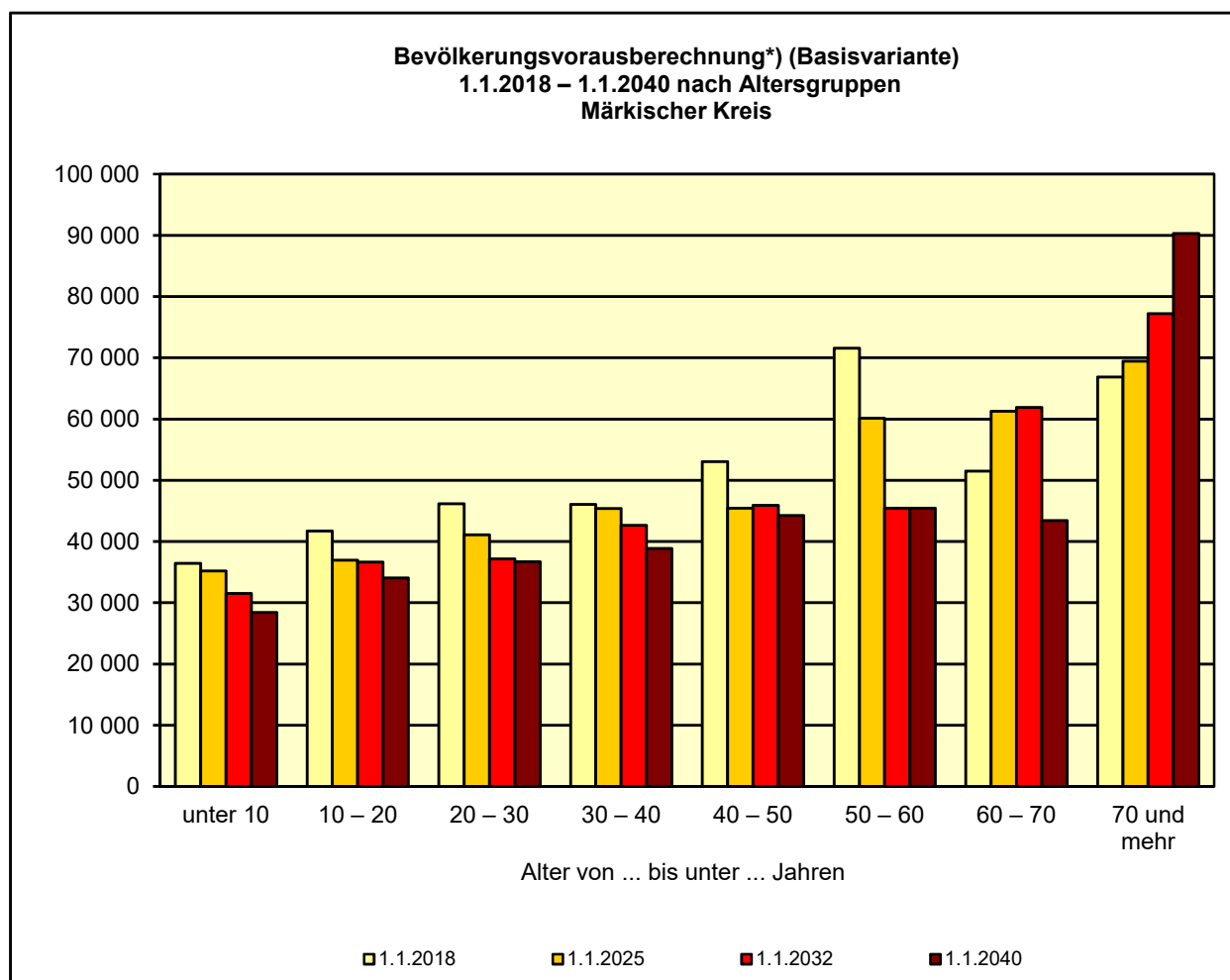
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsvorausberechnung\*) (Basisvariante) 1.1.2018 – 1.1.2040 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Märkischer Kreis				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2018	1.1.2025		1.1.2040		1.1.2025	1.1.2040
	Anzahl	2018=100		Anzahl	2018=100		2018=100
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>413 383</b>	<b>394 923</b>	<b>95,5</b>	<b>361 416</b>	<b>87,4</b>	<b>100,9</b>	<b>100,9</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	22 051	20 396	92,5	16 285	73,9	104,2	89,9
6 bis unter 18	47 146	43 875	93,1	38 824	82,3	103,0	105,3
18 bis unter 25	31 359	27 693	88,3	25 649	81,8	87,7	94,8
25 bis unter 30	23 802	21 263	89,3	18 367	77,2	95,8	83,8
30 bis unter 40	46 041	45 373	98,5	38 878	84,4	108,3	94,1
40 bis unter 50	53 026	45 459	85,7	44 243	83,4	92,7	103,5
50 bis unter 60	71 553	60 146	84,1	45 437	63,5	89,1	78,8
60 bis unter 65	27 840	33 841	121,6	21 147	76,0	121,5	86,1
65 und mehr	90 565	96 877	107,0	112 586	124,3	109,2	133,4
18 bis unter 65	253 621	233 775	92,2	193 721	76,4	97,4	90,3
Männlich	203 503	195 753	96,2	181 713	89,3	101,4	102,2
Weiblich	209 880	199 170	94,9	179 703	85,6	100,4	99,7

\*) Für die Bevölkerungsvorausberechnung in den kreisfreien Städten und Kreisen werden Ergebnisse der Statistiken der Geburten, Sterbefälle und Wanderungen, der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes sowie der Sterbetafeln genutzt.

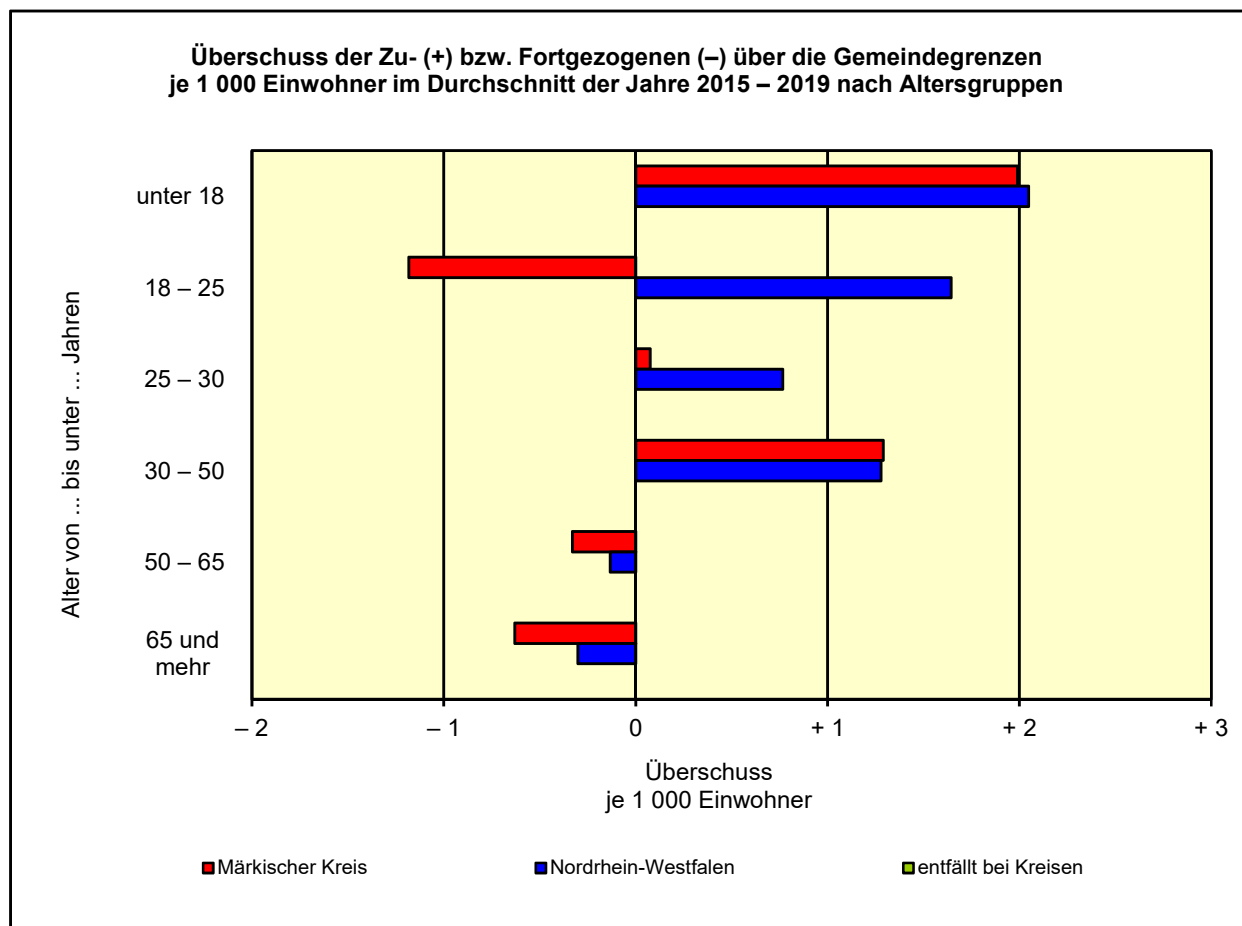


\*) Für die Bevölkerungsvorausberechnung in den kreisfreien Städten und Kreisen werden Ergebnisse der Statistiken der Geburten, Sterbefälle und Wanderungen, der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes sowie der Sterbetafeln genutzt.



Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2015 – 2019

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl		%			
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>23 042</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	4 360	18,9	x	17,6	16,2	x
18 bis unter 25	4 445	19,3	x	21,9	21,4	x
25 bis unter 30	3 844	16,7	x	17,6	17,9	x
30 bis unter 50	6 948	30,2	x	30,1	31,4	x
50 bis unter 65	2 196	9,5	x	8,4	8,7	x
65 und mehr	1 248	5,4	x	4,3	4,4	x
18 bis unter 65	17 433	75,7	x	78,0	79,4	x
Nichtdeutsche	10 557	45,8	x	49,4	46,1	x
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>22 540</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	3 538	15,7	x	15,2	14,1	x
18 bis unter 25	4 934	21,9	x	21,2	20,6	x
25 bis unter 30	3 812	16,9	x	18,3	18,2	x
30 bis unter 50	6 414	28,5	x	30,5	32,1	x
50 bis unter 65	2 333	10,3	x	9,3	9,8	x
65 und mehr	1 509	6,7	x	5,4	5,4	x
18 bis unter 65	17 493	77,6	x	79,3	80,6	x
Nichtdeutsche	8 192	36,3	x	40,1	37,4	x



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Hagen, krfr. Stadt	687	3,6	515	99	+ 66
2	Dortmund, krfr. Stadt	498	0,8	409	83	- 182
3	Köln, krfr. Stadt	221	0,2	184	43	- 51
4	Schwerte, Stadt	210	4,5	159	21	+ 52
5	Bochum, krfr. Stadt	193	0,5	167	25	- 46
6	Fröndenberg / Ruhr, Stadt	178	8,6	145	22	- 21
7	Hamm, krfr. Stadt	158	0,9	119	79	+ 52
8	Wuppertal, krfr. Stadt	154	0,4	112	56	+ 20
9	Attendorn, Stadt	136	5,6	108	23	+ 32
10	Essen, krfr. Stadt	118	0,2	95	32	- 47
11	Arnsberg, Stadt	108	1,5	83	13	- 7
12	Siegen, Stadt	108	1,1	90	19	- 11
13	Unna, Stadt	99	1,7	72	18	- 18
14	Düsseldorf, krfr. Stadt	98	0,2	82	25	- 37
15	Münster, krfr. Stadt	94	0,3	81	17	- 90
16	Bocholt, Stadt	87	1,2	51	83	+ 78
17	Gummersbach, Stadt	85	1,7	64	11	- 34
18	Möhnesee	79	6,7	55	70	+ 72
19	Sundern (Sauerland), Stadt	79	2,8	63	7	- 6
20	Wickede (Ruhr)	74	5,8	56	26	+ 5
21	Wipperfürth, Stadt	74	3,5	58	9	- 13
22	Duisburg, krfr. Stadt	73	0,1	53	24	- 7
23	Witten, Stadt	68	0,7	55	11	+ 5
24	Breckerfeld, Stadt	64	7,2	46	6	+ 29
25	Bonn, krfr. Stadt	62	0,2	49	20	- 21
26	Bielefeld, krfr. Stadt	60	0,2	57	13	- 2
27	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	58	0,2	43	19	+ 26
28	Olpe, Stadt	53	2,2	43	17	- 65
29	Remscheid, krfr. Stadt	51	0,5	38	10	- 1
30	Werl, Stadt	50	1,6	41	12	+ 12

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Bocholt, Stadt	+ 78	+ 1,1	+ 44	+ 83	87
2	Möhnesee	+ 72	+ 6,1	+ 49	+ 68	79
3	Hagen, krfr. Stadt	+ 66	+ 0,3	+ 29	+ 2	687
4	Schwerte, Stadt	+ 52	+ 1,1	+ 38	+ 13	210
5	Hamm, krfr. Stadt	+ 52	+ 0,3	+ 44	+ 57	158
6	Wegberg, Stadt	+ 48	+ 1,7	+ 30	+ 47	48
7	Rüthen, Stadt	+ 37	+ 3,4	+ 19	+ 37	40
8	Attendorn, Stadt	+ 32	+ 1,3	+ 28	- 2	136
9	Rheinberg, Stadt	+ 32	+ 1,0	+ 31	+ 34	35
10	Herford, Stadt	+ 32	+ 0,5	+ 22	+ 27	35
11	Breckerfeld, Stadt	+ 29	+ 3,2	+ 19	+ 6	64
12	Sankt Augustin, Stadt	+ 29	+ 0,5	+ 21	+ 34	36
13	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	+ 26	+ 0,1	+ 17	+ 11	58
14	Niederkrüchten	+ 25	+ 1,6	+ 13	+ 24	25
15	Euskirchen, Stadt	+ 24	+ 0,4	+ 20	+ 26	29

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Dortmund, krfr. Stadt	680	1,2	583	128	- 182
2	Hagen, krfr. Stadt	621	3,3	486	97	+ 66
3	Köln, krfr. Stadt	272	0,3	245	72	- 51
4	Bochum, krfr. Stadt	239	0,7	208	47	- 46
5	Fröndenberg / Ruhr, Stadt	199	9,6	149	22	- 21
6	Münster, krfr. Stadt	184	0,6	170	17	- 90
7	Essen, krfr. Stadt	165	0,3	131	50	- 47
8	Schwerte, Stadt	158	3,4	121	8	+ 52
9	Düsseldorf, krfr. Stadt	135	0,2	128	30	- 37
10	Wuppertal, krfr. Stadt	134	0,4	103	54	+ 20
11	Gummersbach, Stadt	119	2,3	97	20	- 34
12	Siegen, Stadt	119	1,2	110	24	- 11
13	Olpe, Stadt	118	4,8	79	56	- 65
14	Unna, Stadt	117	2,0	89	22	- 18
15	Arnsberg, Stadt	115	1,6	96	22	- 7
16	Hamm, krfr. Stadt	106	0,6	75	22	+ 52
17	Attendorn, Stadt	104	4,3	80	25	+ 32
18	Wipperfürth, Stadt	87	4,2	68	7	- 13
19	Sundern (Sauerland), Stadt	85	3,1	71	6	- 6
20	Bonn, krfr. Stadt	83	0,3	67	19	- 21
21	Duisburg, krfr. Stadt	80	0,2	58	40	- 7
22	Aachen, krfr. Stadt	79	0,3	76	10	- 34
23	Wickede (Ruhr)	69	5,4	44	7	+ 5
24	Herne, krfr. Stadt	65	0,4	43	28	- 16
25	Witten, Stadt	63	0,7	52	4	+ 5
26	Bielefeld, krfr. Stadt	62	0,2	52	10	- 2
27	Paderborn, Stadt	59	0,4	53	11	- 11
28	Remscheid, krfr. Stadt	52	0,5	39	28	- 1
29	Radevormwald, Stadt	48	2,2	40	5	- 7
30	Marienheide	46	3,4	40	4	+ 4

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Dortmund, krfr. Stadt	- 182	- 0,3	- 174	- 45	680
2	Münster, krfr. Stadt	- 90	- 0,3	- 89	-	184
3	Olpe, Stadt	- 65	- 2,6	- 36	- 39	118
4	Köln, krfr. Stadt	- 51	- 0	- 61	- 29	272
5	Essen, krfr. Stadt	- 47	- 0,1	- 36	- 18	165
6	Bochum, krfr. Stadt	- 46	- 0,1	- 41	- 22	239
7	Düsseldorf, krfr. Stadt	- 37	- 0,1	- 46	- 5	135
8	Gummersbach, Stadt	- 34	- 0,7	- 33	- 9	119
9	Aachen, krfr. Stadt	- 34	- 0,1	- 32	- 5	79
10	Fröndenberg / Ruhr, Stadt	- 21	- 1,0	- 4	-	199
11	Bonn, krfr. Stadt	- 21	- 0,1	- 18	+ 1	83
12	Leverkusen, krfr. Stadt	- 21	- 0,1	- 20	- 17	40
13	Bönen	- 19	- 1,0	- 9	- 12	30
14	Unna, Stadt	- 18	- 0,3	- 17	- 4	117
15	Herne, krfr. Stadt	- 16	- 0,1	- 10	- 13	65

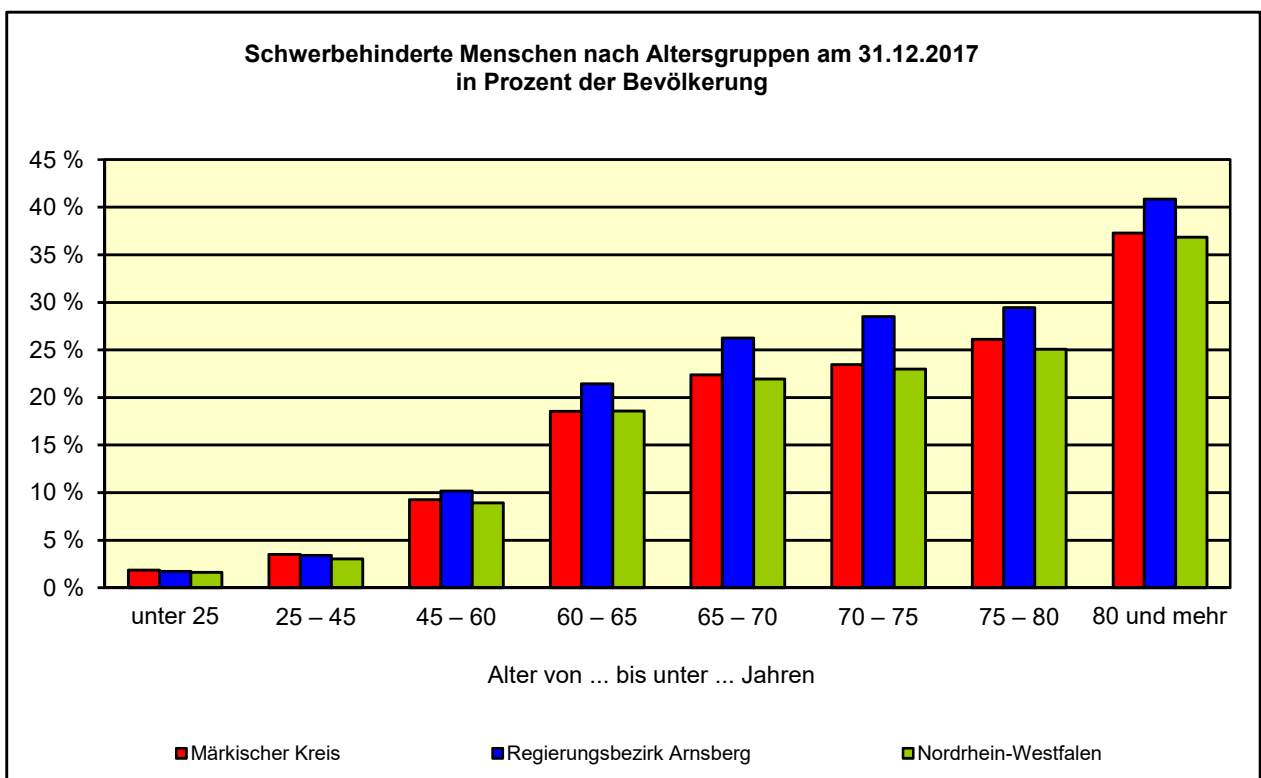
Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2019

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	119	64	6	12	7	14
Schüler/-innen	43 180	14 330	1 400	5 970	6 805	10 305
Schulabgänge	4 305	–	400	1 090	960	1 410
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	3 700	1 080	145	400	605	830

\*)Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen. – 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/ Gynasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2017

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>44 990</b>	<b>22 972</b>	<b>22 018</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	212	138	74
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	4 836	2 248	2 588
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	4 766	2 354	2 412
Blindheit und Sehbehinderung	1 755	779	976
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	1 677	906	771
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	1 341	14	1 327
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	9 295	5 666	3 629
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	9 432	5 024	4 408
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	11 676	5 843	5 833

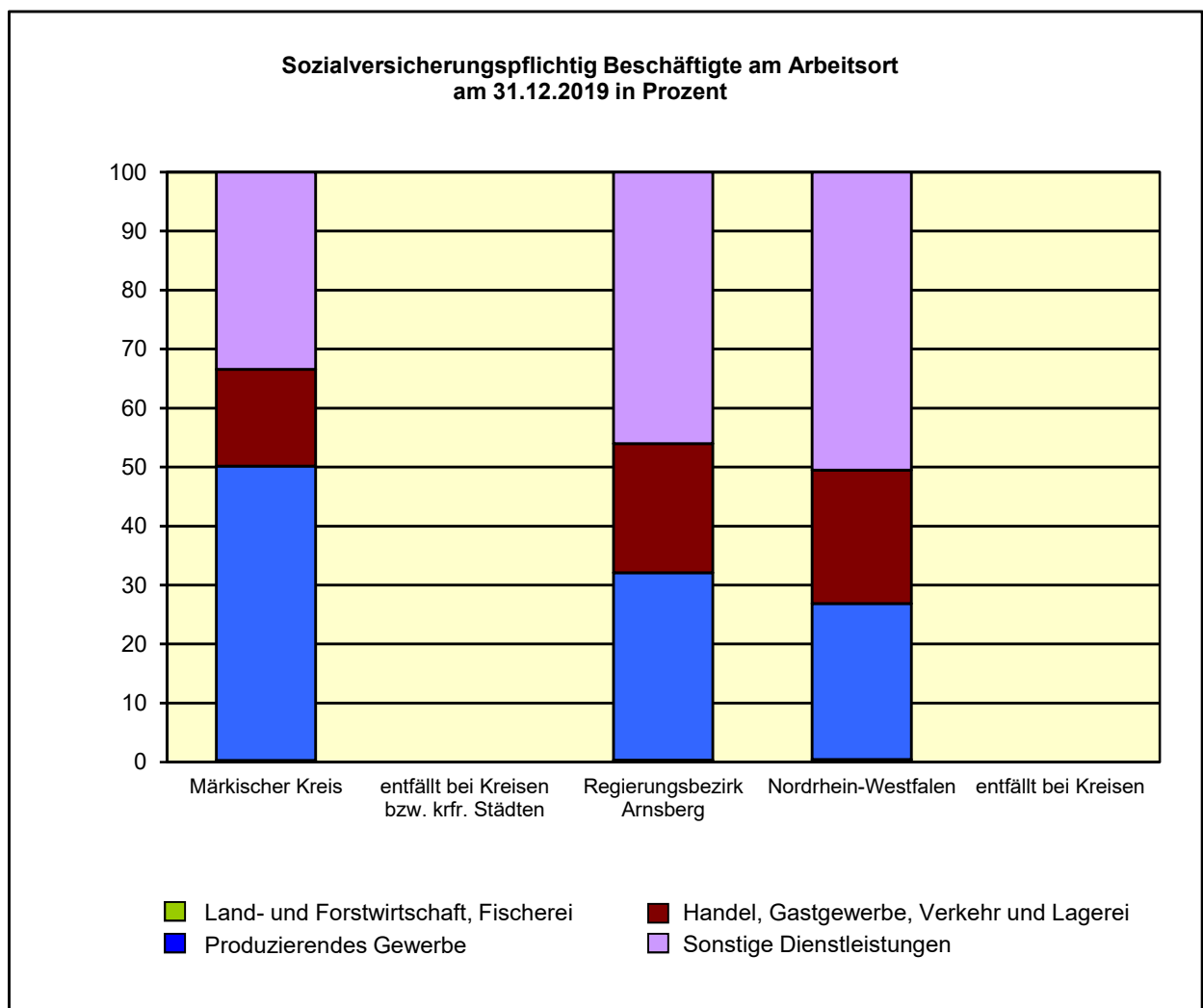


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt (einschl. ohne Angabe)</b>	<b>163 595</b>	<b>94 705</b>	<b>68 890</b>	<b>18 932</b>	<b>12 568</b>	<b>6 364</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	479	325	154	91	78	13
Produzierendes Gewerbe	81 570	61 790	19 780	10 317	8 159	2 158
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	26 875	14 302	12 573	3 320	2 122	1 198
Sonstige Dienstleistungen	54 671	18 288	36 383	5 204	2 209	2 995

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt (einschl. ohne Angabe)</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,3	x	0,3	0,4	x
Produzierendes Gewerbe	49,9	x	31,8	26,5	x
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	16,4	x	21,9	22,6	x
Sonstige Dienstleistungen	33,4	x	46,0	50,5	x



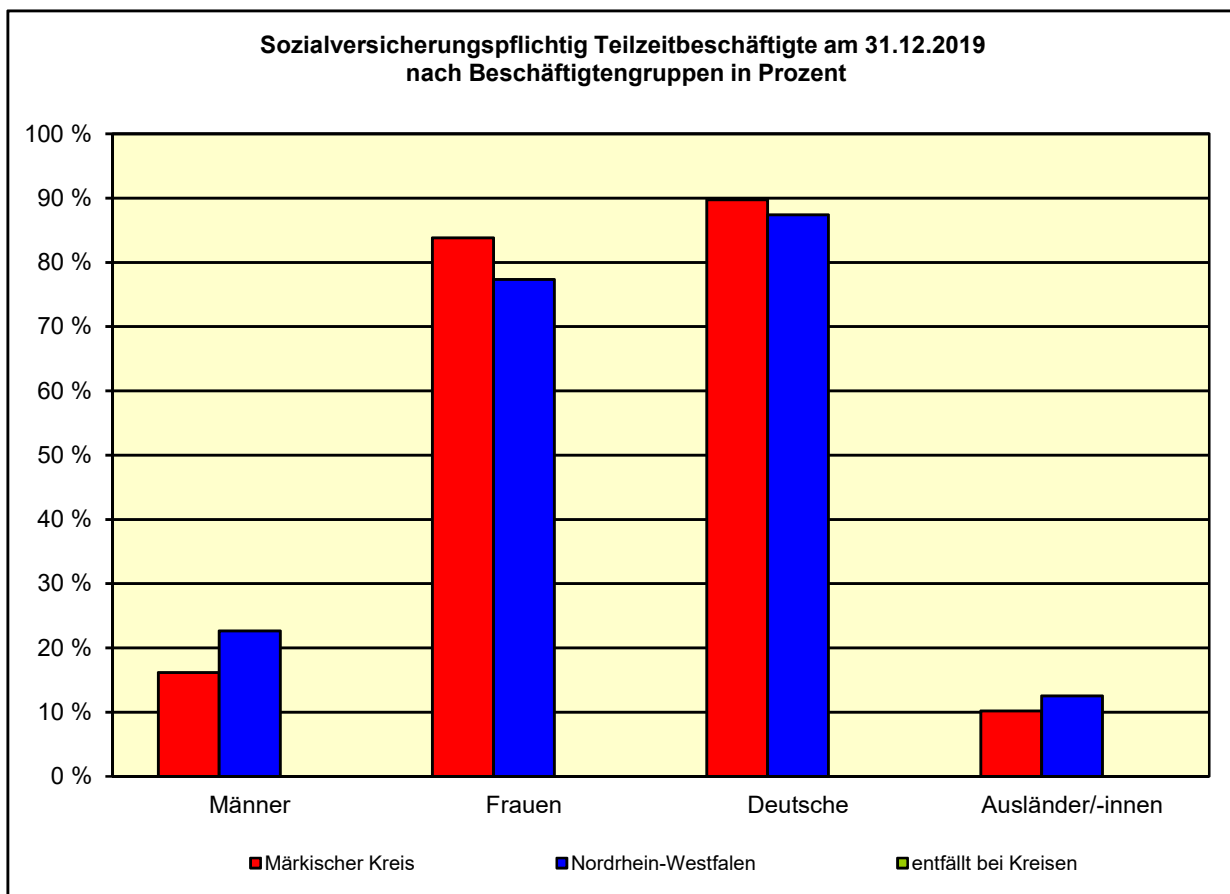
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2019 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>163 576</b>	<b>36 339</b>	<b>164 496</b>	<b>37 325</b>	<b>- 986</b>
Männlich	95 168	24 345	93 063	22 288	+2 057
Weiblich	68 408	11 994	71 433	15 037	-3 043

1) über die Kreisgrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

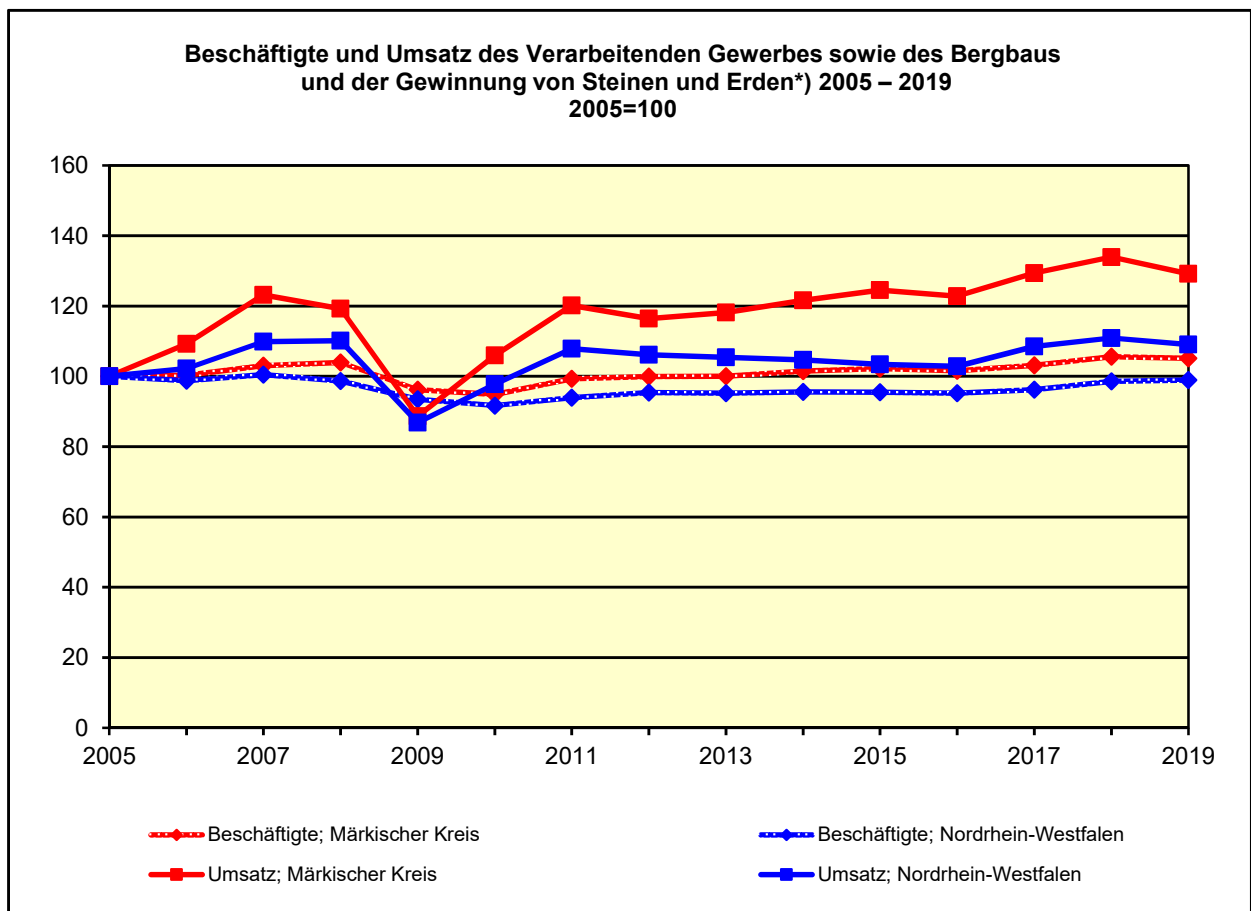
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>163 595</b>	<b>18 932</b>	<b>94 705</b>	<b>12 568</b>	<b>68 890</b>	<b>6 364</b>
unter 25 Jahre	17 118	2 035	10 395	1 339	6 723	696
25 bis unter 45 Jahre	65 772	9 274	38 901	6 292	26 871	2 982
45 Jahre und mehr	80 705	7 623	45 409	4 937	35 296	2 686
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>126 625</b>	<b>15 167</b>	<b>88 726</b>	<b>11 544</b>	<b>37 899</b>	<b>3 623</b>
unter 25 Jahre	15 104	1 733	9 667	1 204	5 437	529
25 bis unter 45 Jahre	51 530	7 364	36 418	5 740	15 112	1 624
45 Jahre und mehr	59 991	6 070	42 641	4 600	17 350	1 470
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>36 970</b>	<b>3 765</b>	<b>5 979</b>	<b>1 024</b>	<b>30 991</b>	<b>2 741</b>
unter 25 Jahre	2 014	302	728	135	1 286	167
25 bis unter 45 Jahre	14 242	1 910	2 483	552	11 759	1 358
45 Jahre und mehr	20 714	1 553	2 768	337	17 946	1 216



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2019 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Märkischer Kreis			Nordrhein-Westfalen		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>633</b>	<b>68 131</b>	<b>15 290 359</b>	<b>10 491</b>	<b>1 263 527</b>	<b>351 894 965</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	13	566	67 832	997	106 831	37 899 728
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6	222	38 676	208	27 760	7 738 496
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	4	.	.	455	97 232	44 985 402
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	66	4 816	681 855	783	83 167	16 053 012
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	12	522	136 703	574	33 722	8 188 816
Metallerzeugung und -bearbeitung	72	9 361	2 821 553	453	109 142	38 318 236
Herst. von Metallerzeugnissen	280	26 453	5 162 661	2 171	182 569	33 104 270
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	14	1 087	172 764	328	38 559	8 740 475
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	39	.	.	487	92 371	22 660 725
Maschinenbau	61	8 925	2 612 608	1 509	207 192	49 468 752
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	18	4 663	902 734	249	82 693	31 791 711
Herstellung von Möbeln	5	.	48 479	296	31 568	7 476 286
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	12	399	60 185	550	42 462	6 375 199

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



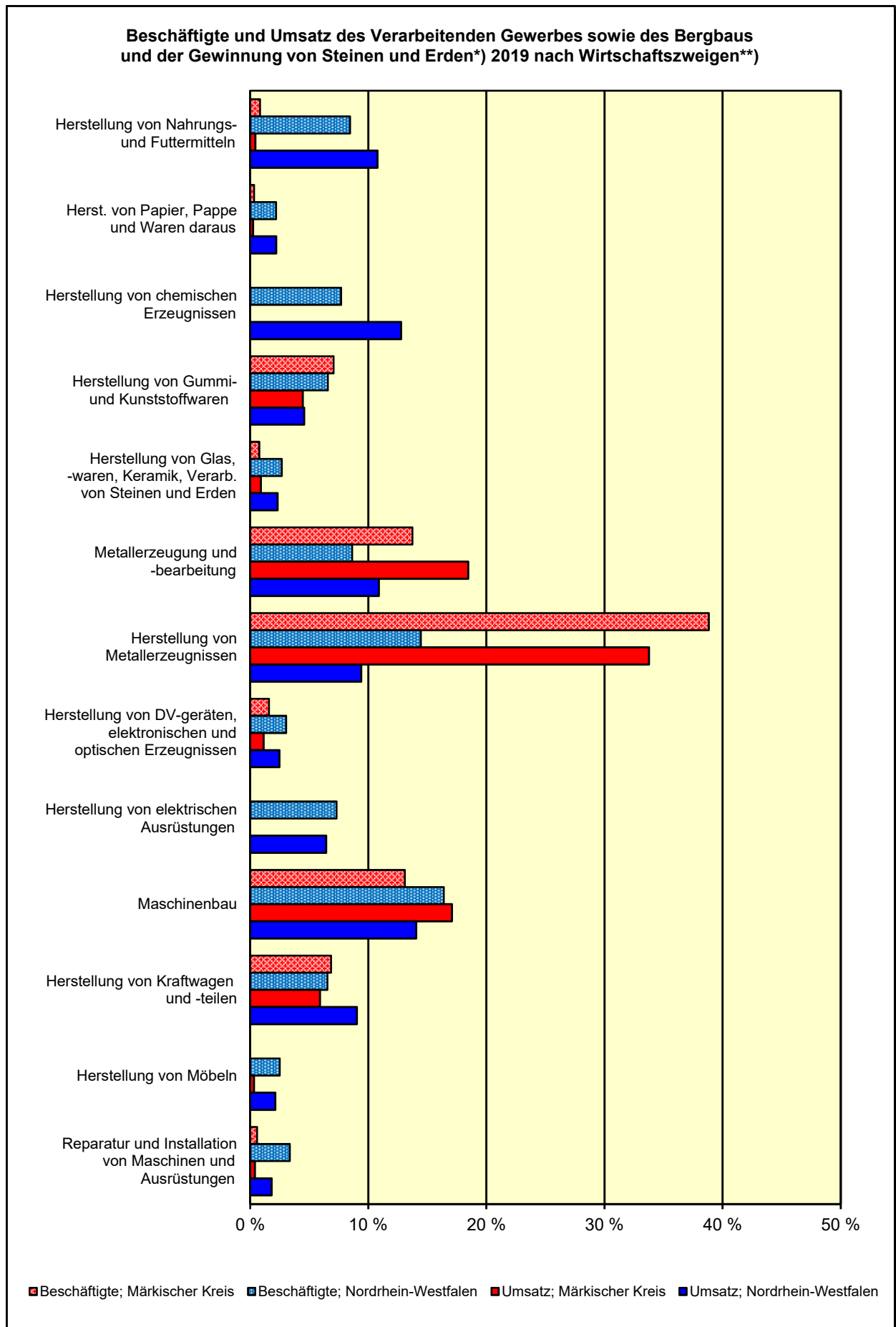
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Bis 2007 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), ab 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2019 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2,1	x	5,8	9,5
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,9	x	1,5	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,6	x	2,4	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	10,4	x	7,2	7,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,9	x	3,9	5,5
Metallerzeugung und -bearbeitung	11,4	x	8,9	4,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	44,2	x	30,5	20,7
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,2	x	3,2	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6,2	x	5,5	4,6
Maschinenbau	9,6	x	13,4	14,4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2,8	x	2,5	2,4
Herstellung von Möbeln	0,8	x	1,0	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	1,9	x	4,3	5,2
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,8	x	3,7	8,5
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,3	x	1,8	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	x	2,1	7,7
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7,1	x	6,0	6,6
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,8	x	2,2	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	13,7	x	14,5	8,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	38,8	x	24,6	14,4
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,6	x	3,9	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	x	8,3	7,3
Maschinenbau	13,1	x	16,7	16,4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6,8	x	4,4	6,5
Herstellung von Möbeln	.	x	1,0	2,5
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	0,6	x	2,5	3,4
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,4	x	4,5	10,8
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	0,3	x	1,5	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	x	3,2	12,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4,5	x	4,6	4,6
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,9	x	2,2	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	18,5	x	21,5	10,9
Herstellung von Metallerzeugnissen	33,8	x	19,2	9,4
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	1,1	x	4,4	2,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	x	8,6	6,4
Maschinenbau	17,1	x	16,8	14,1
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	5,9	x	3,0	9,0
Herstellung von Möbeln	0,3	x	0,9	2,1
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	0,4	x	1,6	1,8

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



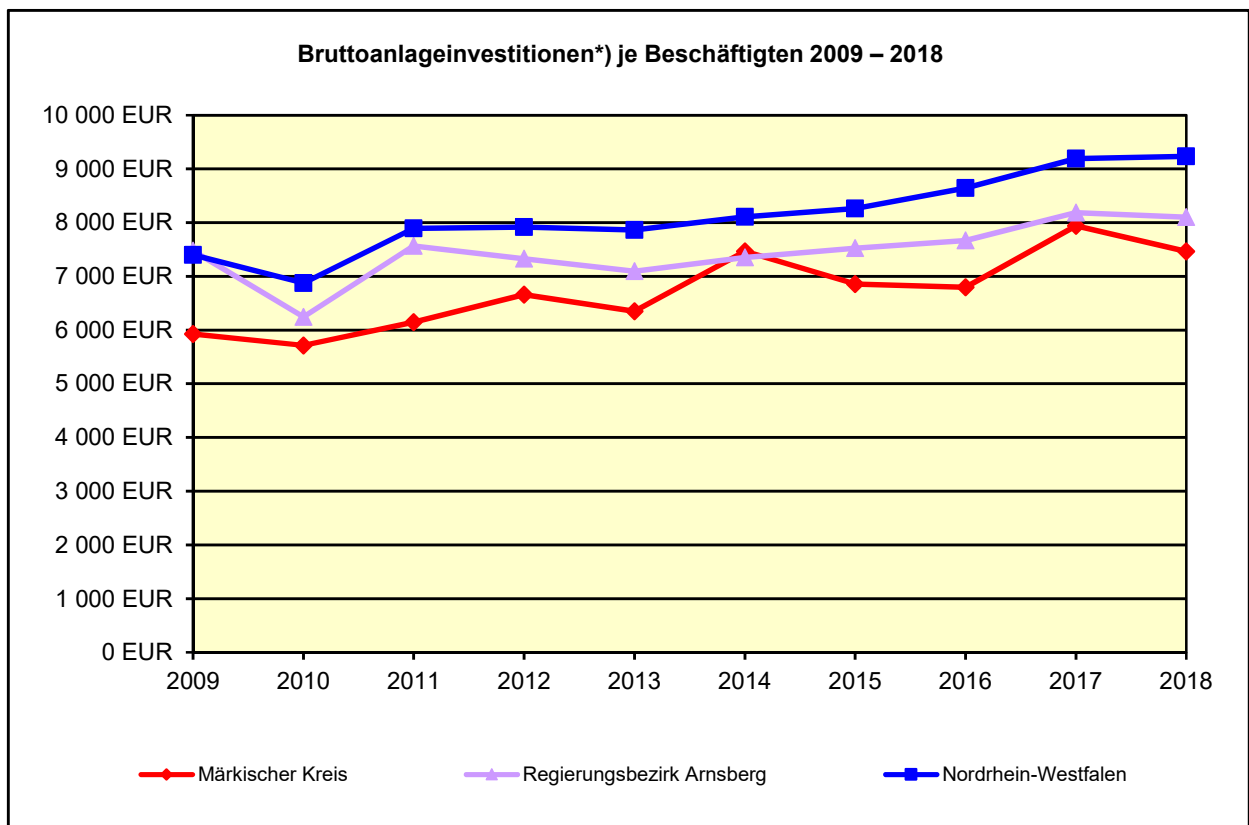


\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2018**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	594	x	2 732	10 224
mit Investitionen	504	x	2 297	8 448
Beschäftigte (am 30.9.)	68 326	x	313 112	1 254 809
in Betrieben mit Investitionen	63 021	x	287 686	1 151 336
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	15 709 050	x	81 132 735	353 960 843
der Betriebe mit Investitionen	14 518 114	x	75 754 846	332 385 103
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	510 118	x	2 537 262	11 583 860
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	458 417	x	2 232 713	10 205 923
je Beschäftigten in EUR	7 466	x	8 103	9 232
in Prozent am Umsatz	3,2	x	3,1	3,3

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer



\*) Bis 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), ab 2009 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2003 – 2018**

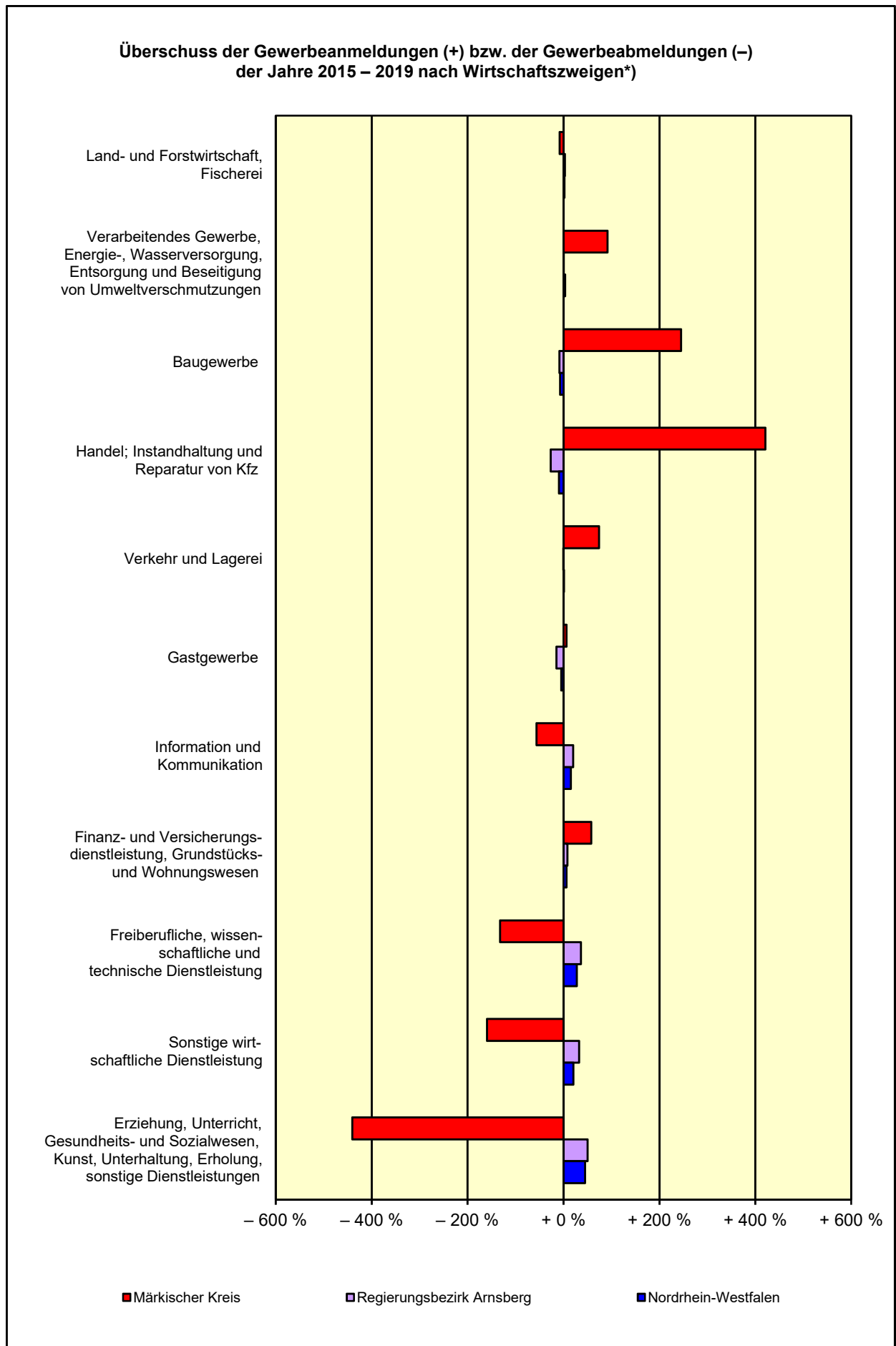
Merkmal	2003		2008		2013		2018	
	Anzahl		Anzahl	2003=100	Anzahl	2003=100	Anzahl	2003=100
Betriebe am 30. Juni	258		283	109,7	309	119,8	296	114,7
Beschäftigte am 30. Juni	2 610		2 453	94,0	2 377	91,1	2 502	95,9
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	230 914		241 229	104,5	232 768	100,8	264 458	114,5

1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2019 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>2 805</b>	<b>x</b>	<b>24 646</b>	<b>144 036</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	2 328	x	21 030	121 584
Umwandlung	19	x	154	736
Zuzug	211	x	1 864	13 655
Übernahme	247	x	1 598	8 061
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	x	162	724
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	195	x	1 149	6 224
Baugewerbe	255	x	2 532	16 358
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	768	x	6 592	35 752
Verkehr und Lagerei	93	x	888	4 957
Gastgewerbe	252	x	2 074	10 653
Information und Kommunikation	86	x	1 039	6 642
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	130	x	1 385	8 478
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	264	x	2 327	15 408
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	329	x	2 685	16 310
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	414	x	3 811	22 509
übrige Wirtschaftsabschnitte	–	x	2	21
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>2 561</b>	<b>x</b>	<b>22 582</b>	<b>133 349</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	2 035	x	18 521	109 946
Umwandlung	14	x	164	962
Fortzug	263	x	2 196	14 297
Übergabe	249	x	1 701	8 144
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27	x	125	598
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	205	x	1 138	5 790
Baugewerbe	235	x	2 474	16 267
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	749	x	6 432	35 611
Verkehr und Lagerei	95	x	797	4 518
Gastgewerbe	248	x	2 085	10 797
Information und Kommunikation	70	x	751	5 022
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	130	x	1 278	7 684
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	190	x	1 935	13 354
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	242	x	2 261	14 384
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	370	x	3 302	19 301
übrige Wirtschaftsabschnitte	–	x	4	23

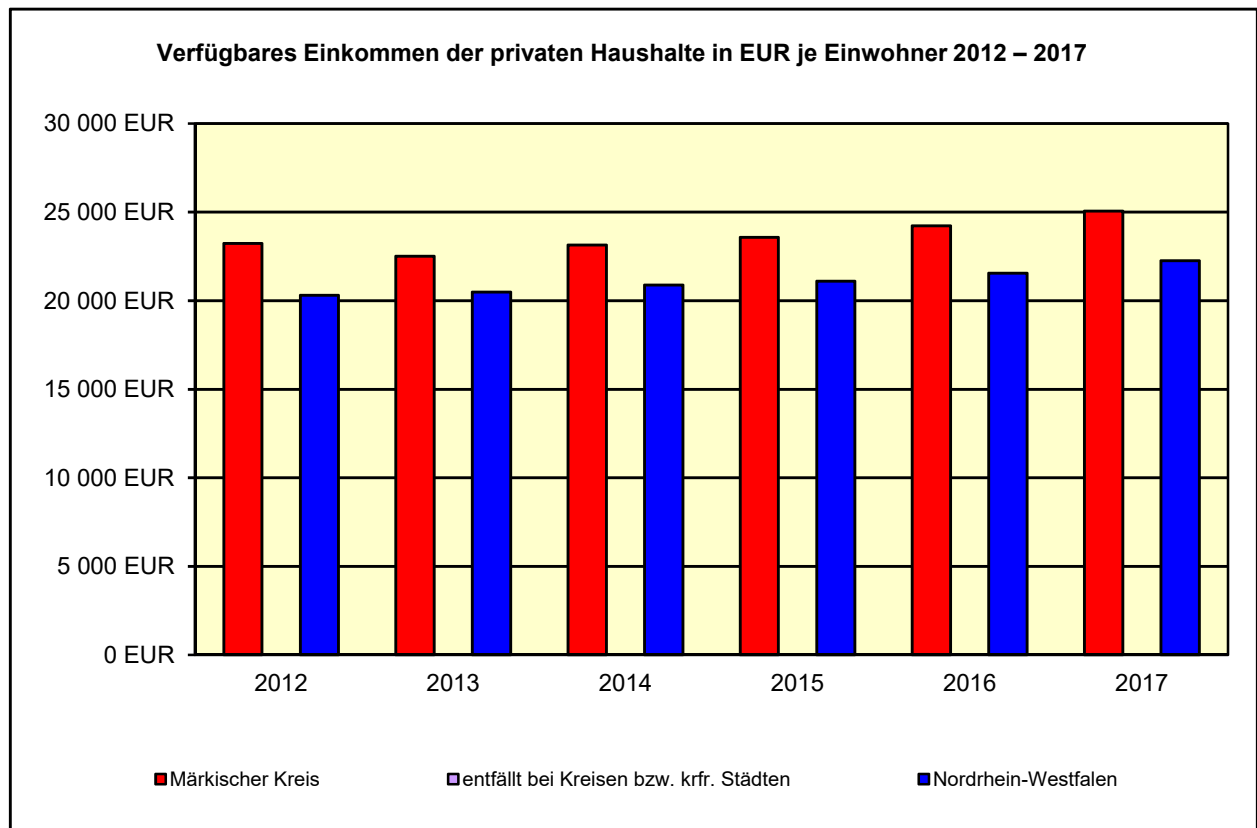
\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2017

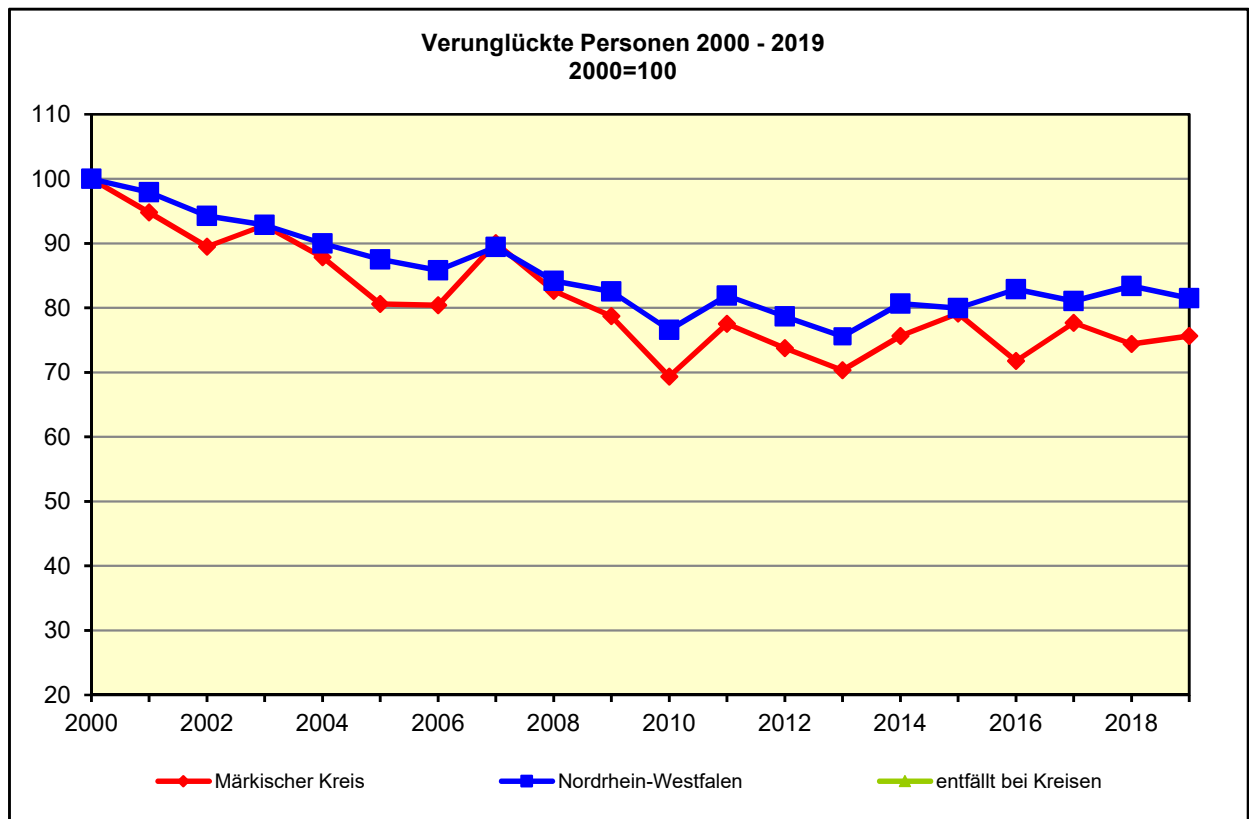
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	12 141	x	93 020	484 640	x
EUR je Einwohner	29 318	x	25 947	27 073	x
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	10 379	x	78 920	398 530	x
EUR je Einwohner	25 063	x	22 014	22 263	x
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	x	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2004 bis 2019

Merkmal	2004	2009		2014		2019	
	Anzahl	2004=100	Anzahl	2004=100	Anzahl	2004=100	
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>2 165</b>	<b>1 974</b>	<b>91,2</b>	<b>1 647</b>	<b>76,1</b>	<b>1 454</b>	<b>67,2</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>1 462</b>	<b>1 296</b>	<b>88,6</b>	<b>1 226</b>	<b>83,9</b>	<b>1 235</b>	<b>84,5</b>
Ortslage							
innerorts	953	895	93,9	830	87,1	811	85,1
außerorts (ohne Autobahnen)	443	336	75,8	325	73,4	362	81,7
auf Autobahnen	66	65	98,5	71	107,6	62	93,9
Straßenklasse							
Autobahnen	66	65	98,5	71	107,6	62	93,9
Bundesstraßen	289	247	85,5	264	91,3	253	87,5
Landesstraßen	574	481	83,8	427	74,4	455	79,3
Kreisstraßen	66	90	136,4	68	103,0	71	107,6
andere Straßen	467	413	88,4	396	84,8	394	84,4
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	603	598	99,2	358	59,4	131	21,7
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	100	80	80,0	63	63,0	88	88,0
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>1 935</b>	<b>1 734</b>	<b>89,6</b>	<b>1 666</b>	<b>86,1</b>	<b>1 666</b>	<b>86,1</b>
Verletzte Personen	1 908	1 718	90,0	1 658	86,9	1 659	86,9
Schwerverletzte Personen	406	342	84,2	298	73,4	283	69,7
Getötete Personen	27	16	59,3	8	29,6	7	25,9
<b>Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner</b>	<b>646</b>	<b>604</b>	<b>93,5</b>	<b>661</b>	<b>102,4</b>	<b>711</b>	<b>110,0</b>
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	550	517	94,1	567	103,2	608	110,6

\*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.

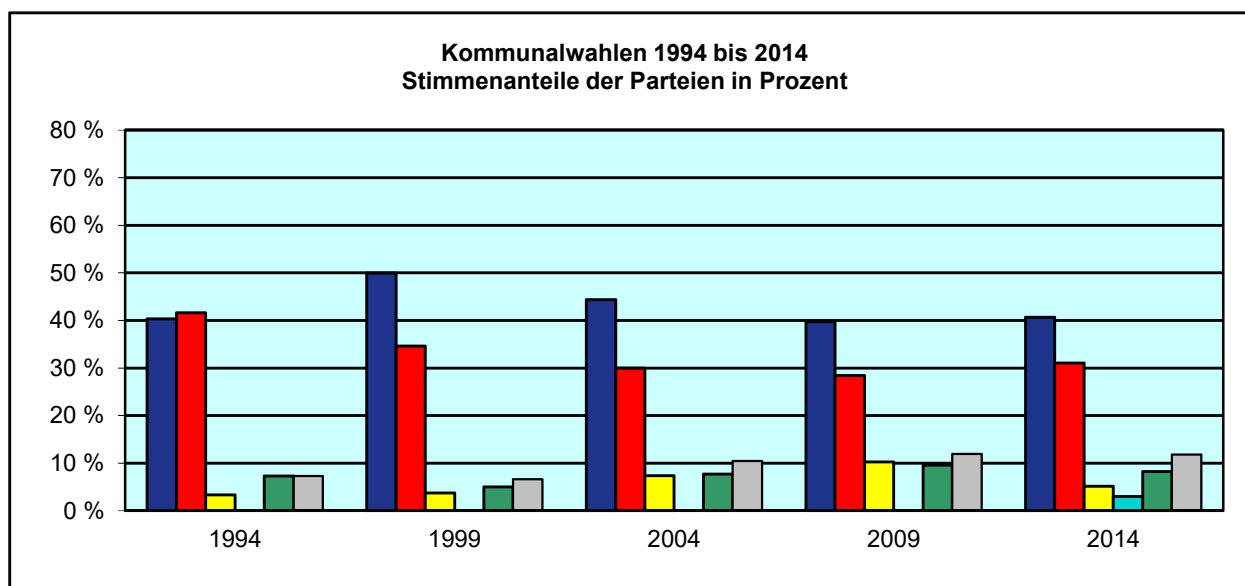


Wahlergebnisse 2014 bis 2019

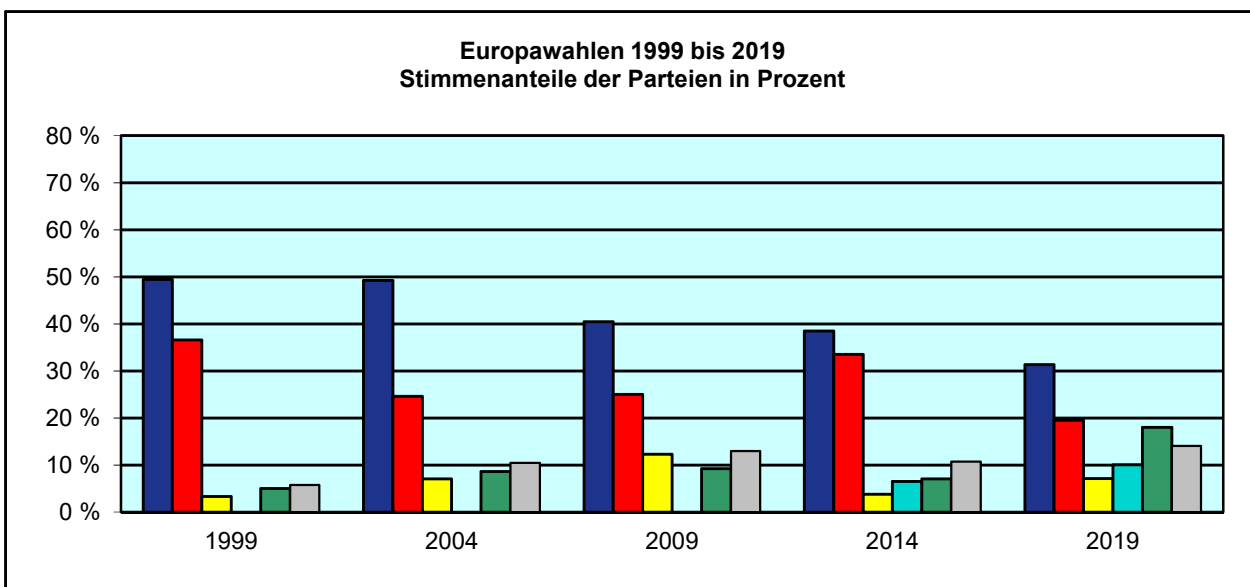
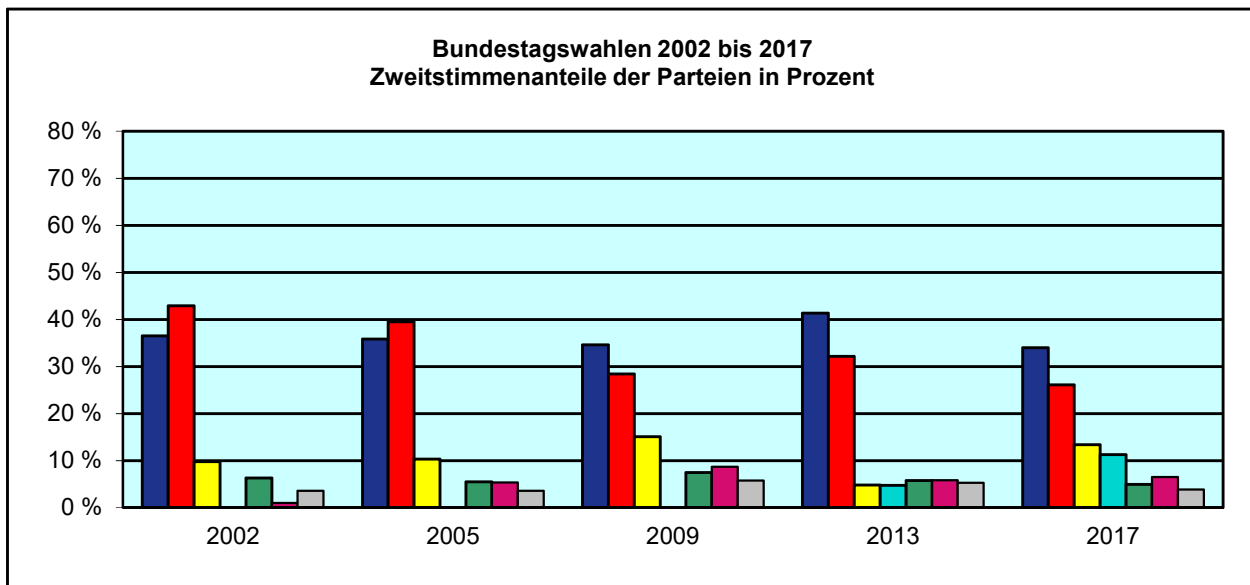
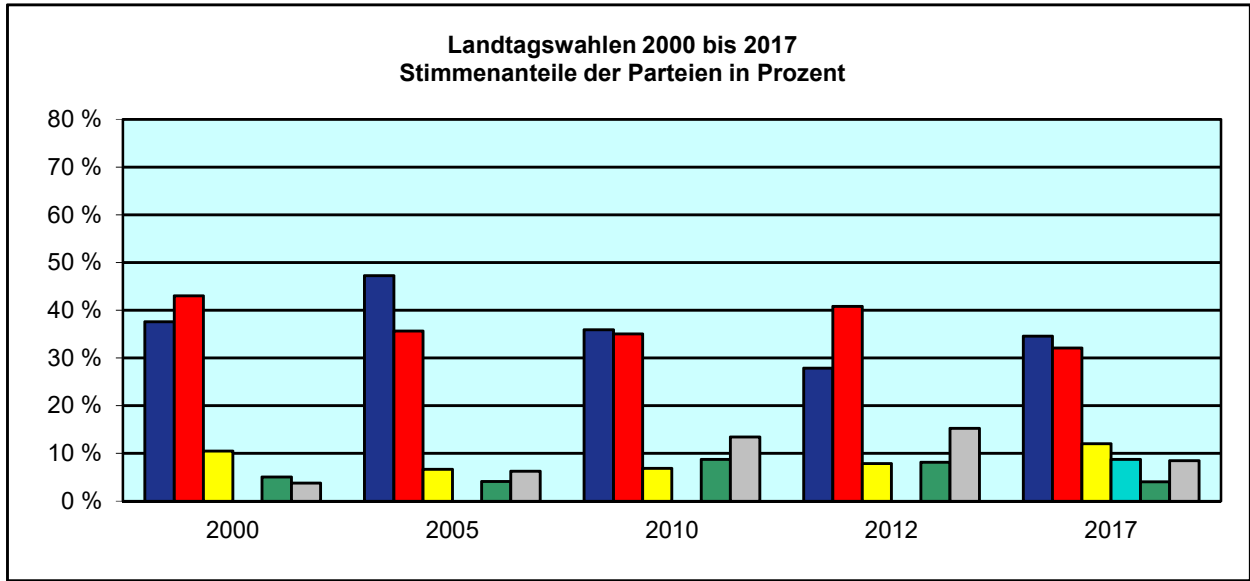
Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
<b>Wahlbeteiligung in %</b>						
Kommunalwahlen*) 2014		44,5	x	48,4	50,0	x
Landtagswahl 2017		61,3	x	64,0	65,2	x
Bundestagswahl 2017		72,1	x	74,2	75,4	x
Europawahl 2019		56,3	x	59,5	61,4	x
<b>Stimmenanteile der Parteien in %</b>						
Kommunalwahlen*) 2014	CDU	40,7	x	35,2	37,5	x
	SPD	31,1	x	35,2	31,4	x
	FDP	5,2	x	4,1	4,7	x
	AfD	3,0	x	2,4	2,6	x
	GRÜNE	8,2	x	10,4	11,7	x
	Sonstige	11,8	x	12,7	12,1	x
Landtagswahl 2017	CDU	34,6	x	31,1	33,0	x
	SPD	32,1	x	34,3	31,2	x
	FDP	12,0	x	11,1	12,6	x
	AfD	8,7	x	8,1	7,4	x
	GRÜNE	4,1	x	5,4	6,4	x
	Sonstige	8,5	x	9,9	9,5	x
Bundestagswahl 2017	CDU	34,0	x	30,8	32,6	x
	SPD	26,1	x	28,7	26,0	x
	FDP	13,4	x	12,0	13,1	x
	AfD	11,3	x	10,4	9,4	x
	GRÜNE	5,0	x	6,4	7,6	x
	DIE LINKE	6,5	x	7,6	7,5	x
Europawahl 2019	Sonstige	3,8	x	4,1	3,8	x
	CDU	31,3	x	27,1	27,9	x
	SPD	19,5	x	21,6	19,2	x
	FDP	7,1	x	6,3	6,7	x
	AfD	10,1	x	9,6	8,5	x
	GRÜNE	18,0	x	20,6	23,2	x

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU   
 ■ SPD   
 ■ FDP   
 ■ AfD   
 ■ GRÜNE   
 ■ DIE LINKE   
 ■ Sonstige



■ CDU   
 ■ SPD   
 ■ FDP   
 ■ AFD   
 ■ GRÜNE   
 ■ DIE LINKE   
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)